

Stichworte: Arbeitsmarkt/Karriere/Wirtschaft und Finanzen

Österreichs erster Senior Experts Day übertraf alle Erwartungen

(Graz) Am 5. Oktober folgten über 350 Menschen der Einladung von Senior Quality, sich als ältere Mitarbeiter*innen am Arbeitsmarkt neu zu positionieren und sich mit Wirtschaftstreibenden darüber auszutauschen, wie die Transformation von „Wertschätzung zur Wertschöpfung“ gelingen kann.

„Das berufliche Altersdiskriminierung für viele Menschen ein Thema ist, vor allem bei einem Jobwechsel oder -verlust ab 50 wissen wir von Senior Quality aus Erfahrung. Dass das Interesse an unserer Online-Jobbörse und den Servicestationen von Senior Quality und Partnerunternehmen im Grazer Rathaus aber so enorm ist, hat sogar uns überrascht“, so Martina Schröck, Leiterin Senior Quality. Von 13 bis 15.30 Uhr ließen sich Senior Experts – Menschen mit mehr Lebenserfahrung – vor Ort an 11 Servicestationen von Expert*innen, über ihre beruflichen Möglichkeiten beraten. Der Podiumsdiskussion „Von der Wertschätzung zur Wertschöpfung“ mit Vertreter*innen aus Wirtschaft., Politik und Senior Experts kann nachgesehen werden unter: <https://youtu.be/Lnr6zMfVli0>

Die Expert*innen an der Station Lebenslauf-Check kamen aufgrund des großen Andrangs mit den Beratungen kaum nach. Ihr Resümee: „Es waren höchst unterschiedliche Senior Experts vor Ort: Menschen verschiedener Herkunft, Alters (von 40 bis 70) und Profession. Für unsere Tipps war der Lagerarbeiter genauso dankbar wie die Managerin und der habilitierte TU-Absolvent. Es war ein sehr wertschätzender Umgang miteinander. Wir haben den Lebenslauf-Check sogar auf Englisch angeboten.“

1 Jahr Senior Quality, mehr als eine Jobplattform für Senior Experts

Anlass des *Senior Experts Day* war der erste Geburtstag von **Senior Quality – Österreichs erste und einzige Jobplattform für Senior Experts 45 plus - eine Marke von FAB**. Seit dem Launch vor einem Jahr konnten die langfristigen Partnerschaften mit Unternehmen wie Graz Holding und Merkur Versicherung gefestigt und weiter ausgebaut werden, wie zum Beispiel mit Team Styria GmbH. Gemein ist allen Partnerunternehmen das Bekenntnis, einen beruflich altersdiskriminierungsfreien Raum zu schaffen, Wertschätzung gegenüber älteren Mitarbeiter*innen zu leben. All diese Ziele wirken auch dem Fachkräftemangel entgegen und sind eine notwendige und gesellschaftlich relevante Reaktion auf den demografischen Wandel. Mehr und mehr kann das Team von Senior Quality Betriebe davon überzeugen, dass Senior Experts entgegen falschen Vorurteilen mit ihrem großen Erfahrungsschatz, breitem Wissen, Gelassenheit und Loyalität punkten.

Senior Quality unterscheidet sich von anderen Jobplattformen, weil nicht kurzfristige Jobvergaben, sondern nachhaltige Partnerschaften forciert werden. Es werden persönliche Verbindungen zwischen dem Team Senior Quality und Senior Experts aufgebaut, um Letzteren mit auf ihren beruflichen Weg zu geben: Dein Alter spielt keine Rolle beim Bewerbungsprozess. Deine Kompetenzen, Erfahrungen und Eigenschaften werden von unseren Partner-Unternehmen gesehen und geschätzt. Zugleich erreicht ein Unternehmen durch die Partnerschaft mit Senior Quality gezielt eine loyale, erfahrene und kompetente Zielgruppe an potenziellen Mitarbeiter*innen. Das trägt nicht nur zur Erreichung der SDG policy bei, sondern stärkt die Diversität im Team, dessen Mehr an Produktivität statistisch messbar ist.

Senior Quality versteht sich als Kommunikationsplattform, auf der sich Senior Experts, Unternehmen und Expert*innen aus dem Bereich Arbeitsmarkt über die Zukunft des Arbeitsmarktes austauschen und altersdiskriminierungsfreie Räume schaffen.

Senior Quality zeichnet sich durch ein Team an Expert*innen aus, die vor allem nah am Menschen sind und an innovativen Formaten wie dem erfolgreichen Karriereguiding, Österreichs erster Online-Jobbörse im Rahmen des Senior Experts Day mit 120 teilnehmenden Senior Experts, die online mit elf Unternehmen wie ÖBB, Energie Steiermark, Steiermärkische Sparkasse oder Pankl Racing Systems ein Bewerbungsgespräch führen konnten.

Jobverlust oder Jobwechsel 45 plus – Wie gelingt der Wiedereinstieg?

Dass professionelle Unterstützung enorm wichtig ist, um nach einem späten Berufswechsel oder Jobverlust wieder Fuß zu fassen, das bestätigen viele Senior Experts, darunter auch Anne Marie Puntigam. Sie sprach im Rahmen des Expert*innen-Talk über ihre Erfahrung als Senior Expert. Nach einer gewissen Zeit der Suche zweifle man auch an seiner eigenen Expertise. *„Der Austausch mit Gleichgesinnten über die verschiedenen und gleichen Erfahrungen spielt dann eine wichtige Rolle“, so Puntigam und weiter: „Der Wiedereinstieg gelingt, wenn die Wertschätzung vorhanden ist. Damit meine ich nicht nur die angemessene monetäre Abgeltung der Leistung, sondern vor allem auch Flexibilität. Diese Flexibilität muss von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite gegeben sein.“*

Das Soziallandesressort des Landes Steiermark unterstütze Senior Quality als *„wertvolle marktpolitische Initiative“*, weil das *„Projekt Senior Quality Unterstützung und Beratung auf dem Weg zurück in die Arbeitswelt bietet. Es sollte generell auch bei uns wie in anderen Ländern möglich sein, dass ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen nicht die Ausnahme, sondern die Regel sind“, so Landesrätin Doris Kampus. Zur aktuellen Lage des steirischen Arbeitsmarktes sagt sie: „Er zeigt sich dynamisch. Der Arbeitskräftemangel ist seit einiger Zeit eine große Herausforderung. Das sollte auch die Nachfrage nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit mehr Erfahrung erhöhen.“*

Auch seitens der Stadt Graz erhofft man sich durch die Unterstützung von Senior Quality, dass *„möglichst viele ältere Menschen, die derzeit auf Arbeitssuche sind, wieder auf dem Arbeitsmarkt Fuß fassen können“, so Robert Krotzer, Stadtrat für Arbeit und Beschäftigung, und weiter: „Gemeinsam stehen wir für eine zukunftsweisende Beschäftigungspolitik und menschenwürdige Arbeitsplätze.“*

Senior Experts im Fokus: 11 Servicestationen zur Aus- und Weiterbildung, Bewerbungstipps und Karriere-Coaching

An den 11 Servicestationen erfuhren Senior Experts in persönlichen Gesprächen mehr über berufliche Möglichkeiten, Weiter- und Ausbildungsmöglichkeiten und deren Förderung, worauf bei der Bewerbung und den Unterlagen zu achten ist (Stichwort Keywords und KI) und wie sie durch die Anwendung der WEKA Coaching Methode authentischer und somit selbstsicherer auftreten können.

Expert*innen-Talk | Von der Wertschätzung zur Wertschöpfung

Um 16 Uhr eröffneten Verena Nussbaum, Abgeordnete zum Nationalrat (als kurzfristige Vertretung für Landesrätin Kampus) gemeinsam mit Stadtrat Krotzer den Expert*innen-Talk im bis auf den letzten Platz gefüllten Gemeinderatssitzungssaal.

Mit ihren Impulsstatements haben KR Hans Roth (Aufsichtsrat Saubermacher) und Monika Fuchs, Expertin für Leadership & HR begeistert. Das Thema *Von der Wertschätzung zur Wertschöpfung* begleite Roth seit der Firmengründung 1979, heute beschäftigt das Unternehmen fast 4000 Unternehmen: *„Der Mensch stehe noch immer im Zentrum. Der Saubermacher will wie eine Familie sein, die zusammenhält und füreinander einsteht. Wertschätzung gehört grundlegend zur Firmenphilosophie“*. Unabhängig vom Alter. An seiner Seite an diesem Abend, Herr Tropper, Mitarbeiter und das schon 23 Jahre, bis er krankheitsbedingt - fast - in die Frühpension gehen musste; Hans Roth und sein Team machten einen Wiedereinstieg für den passionierten LKW-Fahrer

dann doch möglich.

HR Expertin Fuchs erzählte von ihren Erfahrungen mit von Senior Experts. „Wenn eine Firma von Fachkräftemangel spricht und sich für Mitarbeiter*innen 50 plus nicht interessiert, hat das Potential dieser Zielgruppe verkannt.“ Wie sich die Zusammenarbeit unter anderem mit älteren Menschen gestaltet, belegt sie in Zahlen: 22% Steigerung der Rentabilität und 21% der Produktivität, Rückgang der Fluktuation um 65 %. Das bedeutet von der Wertschätzung zur Wertschöpfung, unter anderem.

Im Anschluss sprachen unter der Moderation von Sonja Peitler-Hasewend steirische Unternehmen darüber, welche Rolle ältere Mitarbeiter*innen spielen und wie es von Senior Experts profitiert (zwischenmenschlich als auch wirtschaftlich betrachtet).

"Unser täglicher Antrieb als Merkur Versicherung ist der Mensch in all seiner Vielfalt, mit all seinen Erfahrungswerten und Fähigkeiten, unabhängig vom Alter. Der Senior Expert Day 2023 bringt nicht nur diese Botschaft auf den Punkt, er vermittelt Menschen mit Erfahrung, bietet ihnen eine Plattform und zeigt Wertschätzung für all jene, die Know-how in unsere Gesellschaft einbringen. Diese Bewegung zu unterstützen, macht uns stolz und lässt uns freudig in die Zukunft blicken. Denn wir wollen Menschen zusammenbringen und voneinander lernen", so **Ingo Hofmann, CEO Merkur Versicherung**.

„Die Team Styria Werkstätten GmbH ist einer von 8 integrativen Betrieben Österreichs. Das heißt unser Unternehmensgegenstand ist es, Menschen mit Behinderung zu beschäftigen. Wir sind somit ein Wirtschaftsunternehmen mit einem hohen sozialen Auftrag und sind seit über 40 Jahren Partner der heimischen Wirtschaft. Auf Grund unseres Unternehmensgegenstandes ist es für uns eine Selbstverständlichkeit allen Mitarbeiter*innen, egal welcher Herkunft, Geschlecht, Religion, Rasse, Behinderung aber auch welchen Alters, eine Möglichkeit zu geben ihre persönlichen 100% ins Unternehmen einzubringen. Der Senior Experts Day ist hier eine gute Gelegenheit aufzuzeigen, welchen Nutzen die Unternehmen von der Anstellung „älterer“ Menschen gewinnen können“, so **Ing. Siegfried Ebner, Geschäftsführer von Team Styria**.

„Mit mehr als 3.000 Beschäftigten zählt die Holding Graz zu den großen Arbeitgebern in der Stadt und im Zentralraum Graz. Die unterschiedlichen, interessanten Aufgaben für das intakte Funktionieren einer Stadt runden wir mit stabilen, aber fortschrittlichen Arbeitsplatzbedingungen ab. Unsere Mitarbeiter*innen schätzen die Angebote rund um eine ausgewogene work life balance. Eine konsequente Vereinbarkeit von Beruf und Familie, spezifisch angepasste Home Office Regelungen und ein besonders attraktives Betriebliches Gesundheitsmanagement stehen im Vordergrund. Als Arbeitgeber, der auch auf die demografische Entwicklung ausgerichtet sein muss, verfolgen wir eine Chance: das besondere Know-How und die langjährige Erfahrung unserer 50+ Mitarbeiter*innen mit den vielen Vorteilen für beide Seiten ausreichend zu nutzen. Denn unsere Position ist eindeutig und über unsere HR-Strategie auch nachvollziehbar: Alter ist für Produktivität nicht immer relevant. Daher nutzen wir im Unternehmen Möglichkeiten, unsere qualifizierten Arbeitsplätze für Menschen mit Know-How und Erfahrung zu präsentieren. Der Senior Experts Day ist eine höchst professionelle Gelegenheit dazu. In diesem Sinne unterstützt die Holding Graz als Partner das Projekt „Senior Quality“ nachhaltig und speziellen“, so **Wolfgang Malik, CEO Konzern Holding Graz**.

„Auf die Mischung kommt es an. Die Erfahrung routinierter Mitarbeiter ist unersetzlich und kann nur von diesen eingebracht werden. Neben der fachlichen Qualität und einem geschulten Urteilsvermögen, sind langjährige Mitarbeiter sowohl Maßstab als auch Mentor für jüngere Kollegen. Dieses Spannungsverhältnis schafft Räume für Reibung und Kreativität, wodurch sich das Unternehmen natürlich und generationsübergreifend weiterentwickelt", so **Chefredakteur Tobit Schweighofer, derGrazer**.

PRESSEKONTAKT: [Natalie Resch, presse@seniorquality.at](mailto:presse@seniorquality.at), +43 664 8242542,
SeniorQuality.at